WASSER · BEVORRATEN UND AUFBEREITEN

Wasser für zehn Tage

Trinken zuerst, dann Kochen, Hygiene und Reinigung. Diese Checkliste hilft, Menge, Lagerung und Aufbereitung ohne Panik zu organisieren.

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- Rund 2 Liter pro Person und Tag: 1,5 Liter trinken, 0,5 Liter zum Kochen.
- Für zehn Tage sind das 20 Liter pro Person – etwa zwei 10-Liter-Kanister.
- Wasser gehört kühl, dunkel und in lebensmittelechte Behälter. Keine alten Reinigungsmittelflaschen.
- Abkochen ist die sicherste Methode. Filter und Chemie ersetzen es nur unter Bedingungen.

Vorrat und Ausstattung

TRINKEN · KOCHEN · HYGIENE

- [ ] Trinkwasser für zehn Tage
- [ ] Wasser für Hygiene und Reinigung
- [ ] Kleine Flaschen für unterwegs
- [ ] Möglichkeit zum Abkochen
- [ ] Beschriftungsmaterial
- [ ] Badewannen-Stöpsel
- [ ] Trinkwasser-Entnahmestellen
- [ ] Anleitung zur Wasseraufbereitung
- [ ] Zusätzliches Wasser für Kochen
- [ ] Lebensmittelechte Kanister
- [ ] Wasserfilter oder Entkeimungsmittel
- [ ] Saubere Eimer mit Deckel
- [ ] Wasserhahn-Schlüssel
- [ ] Trinkgefäße und Messbecher
- [ ] Kontakt zum Wasserwerk
- [ ] Notvorrat an Getränken

NOTIZEN

Wasser richtig behandeln

FÜNF SCHRITTE

1. **Bedarf berechnen**
   Personen im Haushalt zählen, Haustiere und Gäste mitdenken. Pro Person und Tag mindestens zwei Liter Trinkwasser ansetzen.
2. **Vorrat anlegen**
   Kanister und Flaschen beschriften, kühl und dunkel lagern. Vorrat regelmäßig verbrauchen und ersetzen.
3. **Abkochen**
   Wasser sprudelnd aufkochen und mindestens drei Minuten kochen lassen. Danach sauber abkühlen und verschließen.
4. **Filter und Chemie**
   Nur zugelassene Produkte nach Herstellerangabe verwenden. Bei trübem oder verunreinigtem Wasser zuerst grob filtern.
5. **Verunreinigtes Wasser erkennen**
   Wasser aus Heizung, Regenfass oder überflutetem Keller ist kein Trinkwasser – auch nicht nach dem Abkochen.

Wichtig: Bei einem Abkochgebot des Wasserwerks oder der Kommune gilt dieses strikt. Wasser aus unbekannten Quellen nicht trinken, bevor es sicher aufbereitet ist.

Quellen: BBK, Wasser bevorraten · Umweltbundesamt, Wassernutzung privater Haushalte · Bundeszentrum für Ernährung, Notvorrat. Stand: November 2026.

NOTIZEN